



# Taschenwärmer

## ein mobiler Energiespeicher für Wärme

Jetzt beginnt der Monat November und mit ihm die kalte Jahreszeit –  
Zeit für einen Taschenwärmer.

Das Taschenwärmer nimmst du in die Hand und durch leichten Druck auf  
eine bestimmte Stelle erhöht sich die Temperatur im Kissen so stark, dass es  
deine Hände über einen längeren Zeitraum wärmt.



Wie das funktioniert und wie du dir einen solchen Taschenwärmer selber  
herstellen kannst, erfährst du auf den folgenden Seiten.

# Hülle für den Taschenwärmer - Herstellung -

**Altersempfehlung: 8-16 Jahre**

**Dauer: ca. 20 min**

## Geräte und Materialien:

Schere, Backpapierstreifen, Pappstreifen, Pappunterlage, Bügeleisen, ein Stück Folie (16 cm x 16 cm)

## Durchführung



Falte die Folie zur Hälfte.  
Verschweiße zwei Seiten mit dem  
Bügeleisen.  
Zum Bügeln wird der Beutel zwischen  
zwei Backpapierblätter auf die  
Pappunterlage gelegt. Als Begrenzung  
dient der Pappstreifen.

Bügele mit leichtem Druck und  
ständiger Hin- und Her- Bewegung ca.  
10 Sekunden entlang der Kante des  
Pappstreifens über die zu  
verschließende Naht.

 **Jetzt hast du dir eine Hülle hergestellt, in die du das Material für deinen  
Taschenwärmer einfüllen kannst.**

**Wie das funktioniert, erfährst du auf der folgenden Seite.**



# Herstellung eines Taschenwärmers

**Altersempfehlung: 8-16 Jahre    Dauer: ca. 40 min**

## Geräte und Materialien:

Herd, 1 Pfanne mit Wasser als Wasserbad, 1 Teelöffel, 1 Esslöffel, 1 Pinzette, Glas, vorbereitete Taschenwärmer-Hülle, Metallplättchen, Pappe, Backpapier, Bügeleisen, Wasser, Natriumacetat-Trihydrat (aus der Apotheke)

## Durchführung



Stelle die vorbereitete Taschenwärmer-Hülle in das Glas und fülle hinein:

- 3 Esslöffel Natriumacetat-Trihydrat
- das Metallplättchen
- 1 Teelöffel Wasser

Drücke die Luft aus dem Beutel heraus und schweiße ihn mit dem Bügeleisen zu:  
Zum Bügeln wird der Beutel zwischen zwei Backpapierblätter auf die Pappunterlage gelegt. Als Begrenzung dient ein Pappstreifen.

Lege den verschlossenen Beutel für ca. 5 min in das kochende Wasserbad, bis sich das Natriumacetat vollständig gelöst hat.

Hole den Beutel mit der Pinzette heraus und lass ihn auf Raumtemperatur abkühlen.



**Du kannst deinen Taschenwärmer jetzt einsetzen. Knicke dazu das im Beutel enthaltene Metallplättchen mehrere Male kräftig hin und her, bis die Kristallisation beginnt. Zum „Laden“ erwärmst du das Kissen wieder im Wasserbad.**